

Einfach statt kompliziert: Superflex, super flexibel!

Krane, Stapler oder spezielle Infrastruktur entfallen bei der Zusammenstellung der richtigen Fahrzeugkombination beim Superflex von Scheuerle und Nicolas. Denn das flexibel positionierbare 2-Achsaggregat lässt sich ohne Hilfsmittel verschieben oder aus dem Fahrzeug entfernen.



Der Superflex von Scheuerle und Nicolas im abgesenkten Zustand mit frei positioniertem 2-Achsaggregat.

Was sich zunächst unwahrscheinlich anhört, ist in der Praxis ganz einfach zu handhaben und Bestandteil des Fahrzeugkonzeptes „Superflex“. So ist es möglich, bei Fahrzeugen mit einfacher Teleskopstufe, die beiden vorderen Achslinien im austeleskopierten Zustand zwischen Schwannenhals und hinterem Fahrwerk in 500 mm Schritten zu verschieben. Bei Fahrzeugen mit doppelter Teles-

kopstufe können die Achsen sowohl zum Schwannenhals als auch zum hinteren Fahrwerk verschoben werden.

Mit dieser Innovation wird es möglich, das Fahrzeug an die jeweilige Lage des Nutzlastschwerpunkts anzupassen und jede Achslinie optimal auszulasten. Sind zwei Achslinien „überflüssig“ werden diese – völlig ohne Hilfsmittel – herausgenommen.

Sind zwei Achslinien „überflüssig“ werden diese – völlig ohne Hilfsmittel – herausgenommen.

Die technische Achslast des „Superflex“ variiert bei Verwendung von verschiedenen Reifentypen. Bei 245/70-R17.5er-Bereifung beträgt die technische Achslast 12 t bei 80 km/h Fahr-

geschwindigkeit. 13,4 t Achslast bei 80 km/h können bei Verwendung von 285/70-R19.5er-Reifen erreicht werden und ist in 3-, 4-, 5-, 6-, 7-, 8 (6+2)-, 10 (7+3)-Achsausführung erhältlich.

Zudem sind mehrere Fahrzeugvarianten lieferbar: Stan-





Das 2-Achsaggregat wird abgesenkt, der Sattelanhänger angehoben und mit Hilfe der Funknachlenkung wird das Fahrzeug seitlich über das 2-Achsaggregat hinweggefahren.

dardversion (nicht teleskopierbar), einfach teleskopierbar und zweifach teleskopierbar mit 245er oder 285er-Bereifung. Das Achsaggregat ist im Raster von 500 mm auf dem Teleskop verschieb- und hilfsmittelfrei entnehmbar, die Plattform 2-stufig bis auf 3.200 mm verbreiterbar. Wobei die Verbreiterungsträger im eingeschobenen Zustand eben mit der Plattform abschießen. Diese

können dann zu stabilen Rungen umgesteckt werden. Der Superflex besitzt eine hohe Anzahl an Klappzurringen mit einer Zurrkapazität von 13,4 t und einem Schwenkwinkel von bis zu 270°, die Bordwände des Schwannenhalses sind komplett demontierbar, Außerdem sind einteilige und zweiteilige Heckauffahrampen zusätzlich erhältlich. Die hydraulische Versorgung des Fahrzeugs

erfolgt wahlweise über die Hydraulik der Zugmaschine oder über eine externes PPU (Power-Pack Unit). Optional kann jedoch auch ein Elektro-PPU im Schwannenhals integriert werden.

Die Scheuerle und Nicolas Semi-Tieflader mit Pendelachse verfügen bei 245/70-R17.5er-Bereifung über einen Achsausgleich von 650 mm. Zusätzlich sorgt der Lenkeinschlag von 60° für maxi-

male Wendigkeit. Trotz der kompakten Bauweise können 1,5 m Achslinienabstand realisiert werden. Die Verwendung modernster Stahlqualitäten ermöglichen laut Hersteller zusammen mit konstruktiven Optimierungen die Realisierung eines ausgesprochen niedrigem Eigengewichts.

STM



Innerhalb weniger Minuten wurde der Superflex so zu einem 6-achsigen Fahrzeug.